

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 19.04.2016

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Vorsitz: Klaus Kellerer

Teilnehmer: Monika Beil, Thomas Ecker, Hans Hausler, Katharina Hilsenbeck, Traudi Höfer, Renate Jungwirth, Klaus Kellerer, Birgit Meyer-Berg, Maria A. Nißl, Jürgen Schäfer, Christoph Skorupa, Ursula Weigert

Entschuldigt: Pfr. Christian Penzkofer, Sebastian Scherr, Claudia Soucek-Birnstiel
(Kirchenverwaltung)

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Verklärung Christi am 01.03.2016

Der Entwurf des Protokolls wird einstimmig angenommen.

TOP 1 — Reflexion des Klausurtags

Der Klausurtag zum Thema „Kommunikation“ wurde als gelungene Veranstaltung angesehen.

Vielen Dank an das Vorbereitungsteam!

Der Tag gliederte sich in drei Abschnitte: Zunächst wurde zusammengetragen, welche Gruppierungen es gibt in VC, im zweiten Schritt wurde beleuchtet, wie diese Gruppierungen untereinander und „nach oben“ vernetzt sind, und abschließend wurden die Kommunikationswege unter die Lupe genommen, wo sie gut funktionieren und wo noch Verbesserungsmöglichkeiten bestehen.

Das Ergebnis war, dass die Kommunikation untereinander sehr gut funktioniert, z. B. wenn man eine Aushilfe für den Lektoren- oder Kommunionhelfer-Dienst sucht. „Von oben nach unten“ bleibt manchmal etwas auf der Strecke, dazu werden folgende Verbesserungsvorschläge eingebracht:

- KV-Beschlüsse (z. B. Treff-Benutzung): Die öffentlichen Teile der KV-Sitzungen könnten als gesondertes Protokoll im Schaukasten ausgehängt werden. Berichte aus der KV soll als fester Tagesordnungspunkt in den PGR-Sitzungen eingeführt werden. Im Fall des Treff-Beschlusses kümmert sich Hr. Kellerer darum, dass er bekannt gemacht und umgesetzt wird.
- Erreichbarkeit der Pfarrbüros: Es werden in beiden Büros alle Anliegen entgegengenommen. Außerhalb der Öffnungszeiten läuft ein Anrufbeantworter, der regelmäßig abgehört wird. Um die Organisation transparenter zu machen, sollen in der Atempause alle Sekretärinnen noch einmal vorgestellt werden.
- Struktur der Gottesdienste: Sollte ebenfalls transparenter gemacht und erklärt werden, z. B. warum in St. Michael mehr Maiandachten stattfinden.
- Termine von Pfr. Penzkofer: Fr. Penszior erinnert ihn daran, wenn ihr die Termine vorliegen.
- Änderungen im Gottesdienstablauf: Es muss an **alle** weitergegeben werden, die es betrifft (z. B. Kommunionhelfer, Ort der Kommunionausteilung). Dies sollte auch kein Problem sein, da fast alle per Email erreichbar sind. In diesem Fall hätte es auch genügt, die Information z. B. Hrn. Richthofer mitzuteilen, der sie dann entsprechend weitergeleitet hätte.

Außerdem muss es als Tatsache akzeptiert werden – auch wenn dies in VC nicht so gerne gehört wird -, dass sich der Sitz des Pfarrverbands in Perlach befindet und daher gewisse Einschränkungen im Vergleich zur „Vor-Pfarrverbands-Ära“ unvermeidlich sind.

TOP 2 — Termine – Informationen – Berichte

Der diesjährige VC-Jugendtag beginnt am Sonntag, den 24.04.2016 um 10.00 Uhr mit dem Gottesdienst und wird danach mit Spielen fortgesetzt.

Am Donnerstag, den 28.04.2016 findet um 19.00 Uhr ein vom Frauenbund gestalteter Gottesdienst zum „Tag der Diakonin“ statt. Es ergeht eine herzliche Einladung an alle (!), nicht nur Frauen.

Die Familien-Maiandacht findet am Freitag, den 06.05.2016 um 17.30 Uhr statt.

Für die Erstkommunion in VC am Sonntag, den 08.05.2016 um 10.00 Uhr werden noch Ordner gesucht.

Ab Dienstag, den 17.05.2016 ist das Pfarrbüro von VC voraussichtlich wieder geöffnet.

Die nächste gemeinsame PGR-Sitzung findet am Donnerstag, den 20.10.2016 um 20.00 Uhr in Unterbiberg statt.

Der Frauenbund möchte sich wieder mehr in die ökumenische Bewegung einbringen, z. B. die Vorbereitung und Organisation ökumenischer Gottesdienste übernehmen. Es könnte auch der gemeinsame Friedensweg wiederbelebt werden, der früher bei Pfr. Seidl stattgefunden hatte und dann wegen mangelndem Interesse eingestellt wurde. Der PGR begrüßt die Initiative und man kann davon ausgehen, dass sie auch in der evangelischen Gustav-Adolf-Gemeinde wohlwollend aufgenommen wird.

Aus der Gemeinde kam der Vorschlag, in der Wochenordnung zu veröffentlichen, wer jeweils die Messe zelebriert. Bei den Seelsorgern stößt dies auf wenig Begeisterung, sie halten es für diskriminierend. Auch der PGR ist mehrheitlich der Ansicht, dass der Zelebrant nicht ausschlaggebend sein sollte für den Besuch eines Gottesdienstes. Außerdem ergeben sich auch öfter kurzfristige Änderungen.

Die Mitgliederversammlung des Münchner Bildungswerks findet am Donnerstag, den 12.05.2016 ab 17.00 Uhr in St. Bonifaz statt. Tagesordnungspunkt ist die Neuwahl des Vorstands sowie des geschäftsführenden Vorstands.

Am Dienstag, den 11.10.2016 um 20.00 Uhr findet eine Veranstaltung zum Thema „Beten mit Kindern“ statt, Moderatorin ist Fr. Maier, Gemeindereferentin aus St. Wolfgang. Fr. Meyer-Berg kümmert sich um die Werbung (Plakate, ein Hinweis in der Atempause), auch Eltern von Kindergartenkindern sollten auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht werden, z. B. im Rahmen eines Elternabends.

Es wurden drei neue Oberministranten gewählt, und zwar Quirina Burghardt, Benedikt Burghardt und Nico Kellner. Florian Gruber und Sophia Hilsenbeck bleiben ebenfalls im Amt.

Die neuen Treff-Wirte Felix Stieglmeier, Vincent Frank und Andreas Ecker wollen sich in der nächsten PGR-Sitzung vorstellen.

Hr. Kellerer hat vom MdL Markus Blume eine Einladung erhalten zu einer politischen Veranstaltung während der Truderinger Festwoche am Montag, den 02.05.2016 um 19.00 Uhr. Er wird diese zusammen mit Hrn. Ecker und Fr. Hilsenbeck besuchen.

Nächste Sitzung: Dienstag, den 07.06.2016 um 20:00 Uhr

Protokollführerin:

Renate Jungwirth

Vorsitzender des PGR:

Klaus Kellerer

Die PGR-Protokolle können auch unter pgr.verklaerung-christi.de eingesehen werden.